

THE NAKED EARS SWEETLY TORTURING CREAM SHOW

50 Jahre Cream - grob gerechnet. 1966 gegründet, 1968 bereits wieder Geschichte, führte die Band die Musikwelt in bis dahin unerforschte Sphären. Die Idee, ein Lied erst dann wieder zu beenden, wenn es den Musikern gerade einfiel (idealerweise gleichzeitig), bildete die Basis für den Erfolg der Livekonzerte, deren Veröffentlichungen seinerzeit höchstes Ansehen genossen. Dabei nicht unerheblich, dass *Jack Bruce*, *Eric Clapton* und *Ginger Baker* in jenen Tagen von der Fachwelt als die fähigsten Spieler ihrer jeweiligen Instrumente angesehen wurden.

Neben CREAM-Originals wie *Sunshine Of Your Love*, *White Room* oder *Politician*, die sich als Klassiker der Rockmusik etablierten, setzten vor allem die kreativen Adaptionen der Blues-Songs anderer Künstler – etwa *Rollin' And Tumblin'* von Muddy Waters, *Crossroads* von Robert Johnson und *Spoonful* von Willie Dixon – neue Maßstäbe bezüglich musikalischer Interpretationsfreiheit.

Dem Spirit dieser Band folgend haben sich im Frühjahr 2017 drei professionelle Musiker aus dem Frankfurter Raum zur THE NAKED EARS SWEETLY TORTURING CREAM SHOW zusammengeschlossen. Sie machen es sich nicht allein zur Aufgabe, das musikalische Material des berühmten Vorbilds aufzuführen, sondern auch dessen typischen, energiegeladenen „Livesound“ in die Gegenwart zu transportieren. Dabei wird in weiten Teilen authentisches Equipment verwendet, zum Beispiel die ES 345-Gitarre sowie der EB 3-Bass, beide Instrumente von Hersteller *Gibson*.

Der Bandname leitet sich aus dem Liedtext des Cream-Titels *Tales Of Brave Ulysses* ab: *How his naked ears were tortured by the sirens sweetly singing.*

Die Band:

Ede Keiser (voc, bg, harm) zählt seit vielen Jahren zum uneinnehmbaren Rhythmusvollwerk der AC/DC-Tributeshow HOLE FULL OF LOVE und ist daneben noch als Bassist in mehreren Bluesbands aktiv.

Ali Neander (git) ist bestens bekannt als urgesteiniger Gitarero der RODGAU MONOTONES, aber auch regelmäßig on tour mit dem jazzrockigen ALI NEANDER PROJEKT.

Thomas Frömming (voc, dr) ist ein stilistischer Allrounder, in sämtlichen Musikrichtungen des Planeten zu Hause, beschäftigt u.a. bei der Frankfurter Alltime-Bluesinstitution MATCHBOX BLUESBAND.

www.thecreamshow.de

www.facebook.com/thecreamshow



CREAM SHOW